

Fragestellungen in Fremdsprachen in Klassenarbeiten/Klausuren

Beitrag von „Hamilkar“ vom 14. Juni 2011 18:21

Es kommen bei mir natürlich nur Aufgabenstellungen dran, die im Unterricht geübt wurden, aber es gibt ja immer welche (d.h. Vereinzelte), der das noch nicht draufhaben. Das ist ja das Problem, und es würde mich ehrlich gesagt wundern, wenn es bei Euch nicht so wäre.

Aber Meike und Bear deuten mir schon an, dass man das Ganze wohl ein bisschen entspannter sehen und Fragen erläutern kann, solange man bei der Beantwortung noch nicht die Lösung gibt. Das Problem, dass man bei dieser Vorgehensweise ja ebensogut die Aufgaben auf Deutsch stellen könnte, bleibt zwar grundsätzlich, aber da die meisten Schüler die Aufgaben in der Fremdsprache verstehen, ist es faktisch dann doch kein (großes) Problem mehr.

Ok, danke; aber wer meint, noch etwas beisteuern zu können: Nur zu! 😎

Hamilkar